



## **Antrag**

der Fraktion der SPD

### **Landesweite und flächendeckende Einrichtung von Jugendberufsagenturen**

Der Landtag wolle beschließen:

Die Landesregierung wird beauftragt, mit den kommunalen Spitzenverbänden die landesweite Einrichtung von Jugendberufsagenturen (JBA) herbeizuführen.

Zu den Aufgaben der JBA sollen verbindlich gehören:

1. Ein Übergangsmangement der Schulabgängerinnen und -abgänger, das ab Klassenstufe 8 sicherstellt, dass keine Schülerin bzw. kein Schüler nach Verlassen der Schule ohne ein konkretes Anschlussangebot bleibt. Entsprechende datenschutzrechtliche Voraussetzungen sind ggf. zu schaffen.
2. Die Sicherstellung einer begründeten Berufswahl oder einer Entscheidung über den weiteren schulischen Bildungsweg durch alle Schülerinnen und Schüler am Ende von Klasse 9 in Zusammenarbeit mit dem SHIBB und anderen Partnern.
3. Eine rechtskreisübergreifende Unterstützung junger Menschen (bis 25) bei Fragen rund um Ausbildung und Studium sowie zur Bewältigung persönlicher oder familiärer Probleme, die den Weg ins Berufsleben beeinträchtigen.
4. Die statistische Erfassung von Bildungsverläufen und Anschlussperspektiven.

Martin Habersaat  
und Fraktion